



Tag der Forschung, 28.02.2023

Ein eigens eingerichtetes Café, Führungen an die Forschungsorte der Hochschule, Workshops, Talks und ein Science Slam geben Einblick in die vielfältigen Forschungstätigkeiten vor Ort und bieten Gelegenheit zur Vernetzung.

Büchercafé - ab 9:00 (Raum 5.K12)

Das Büchercafé ist über den ganzen Forschungstag Anlaufstelle und der Ort, um beim Stöbern in Publikationen einen Einblick in die Vielfalt der Forschung an der ZHdK zu erhalten.

Begrüssung - 10:00-10:15 (Raum 5.K12)

Wer? Wo? Was? Der Tag der Forschung wird vorgestellt und praktische Informationen werden gegeben.

Forschungsdesign und Forschungsgegenstände - 10:30-12:00 (Raum 5.K04)

Mit Forschenden aus allen Bereichen der ZHdK im lockeren Austausch über die individuellen Forschungsdesigns und Forschungsgegenstände ins Gespräch kommen, diese wortwörtlich gestalten, darstellen und ins Toni «einspeisen». Im Kaskadenfoyer stehen dafür Sitzgelegenheiten, Tassen und (Ess-)Papiere zur Verfügung.

Gespräch am Mittag - 12:00-13:00 (Raum 5.K12)

Forschung reflektieren, Forschungsräume gestalten. Judith Siegmund (FSP Ästhetik) spricht mit Bea Böckem (Geschäftsstelle Forschung) und Marijke Hoogenboom (Dossier Forschung) über eigene Zugänge zur Forschung und die Zukunft der Forschung an der ZHdK.

Rundgänge - 14:15-16:30 (Raum 5.K12) – Programmdetails siehe unten

Drei Touren führen die Besucher:innen an Forschungsorte der ZHdK, an denen Projekte, Tools und Räume vorgestellt werden.

Apéro - 16:30-18:00 (Raum 5.K12)

Eindrücke verarbeiten, miteinander ins Gespräch kommen, dazu ein Snack - der Apéro im Büchercafé lädt zur Erholung vor dem grossen Research Slam ein.

Research Slam - 18:00-20:00 (Raum 5.K12)

Performative Kurzvorträge von Forschenden aller Departemente.

Mit: Peter Färber und Annkathrin Pöpel; Anna Frölicher; Bernadette Kolonko; Katerina Krtilova; Sandra Lutz Hochreutner, Annkathrin Pöpel und Diandra Russo; Oliver Mannel; Shusha Niederberger; David Simon und Rahel Zimmermann.
Am Klavier: Valentin Ammann.

Get-Together - ab 20:00 (Raum 5.K12)

Gemütliches Ausklingen des Tages.

Programmdetails Rundgänge - 14:15-16:30

Drei Rundgänge führen die Besucher:innen an jeweils vier Forschungsorte der ZHdK, an denen Projekte, Tools und Räume vorgestellt werden. Startpunkt für alle Touren ist um 14:15 Uhr im Büchercafé (Kunstraum/5.K12). Die Präsentationen finden in deutscher oder englischer Sprache statt.

Erste Tour mit folgenden Forschungsorten und -themen:

Collaeb. Digitalität und Kollaboration in Art Education und Fachdidaktik Kunst und Design

Using the website prototype, we provide an insight into the project development and share key issues with tour participants.

Forschung Art Education // mit Jana Eske und Miriam Schmidt-Wetzel

ICST Ambisonics Plugins

Demonstration der ICST Ambisonics Plugins zur Erstellung von Immersive 3D-Audio.

Institute for Computer Music and Sound Technology // mit Johannes Schütt

Attention: subjects are closer than they appear!

A view with a room, full of current research projects with and about the performing arts and film.

Institute for the Performing Arts and Film // mit Hanja Blendin, Miriam Loertscher, Anton Rey, Yvonne Schmidt und Anna Wohlgemuth

Master Series Art & Science residencies

Insights into recent art-science residencies of ZHdK Master students in Robotics, Neuroscience, Chronical Pain, Fusion / Plasma Research.

MA Transdisziplinarität / artists-in-labs program // mit Flurin Fischer, Irène Hediger und Patrick Müller

Zweite Tour mit folgenden Forschungsorten und -themen:

Research in Times of Open Science

Talk by Dr. Raffaella Kunz (Junior Fellow, Collegium Helveticum) on Open Science and current challenges for the science system.

Open Science, Geschäftsstelle Forschung // mit Raffaella Kunz und Jasna Zwimpfer

Latent Spaces. Performing Ambiguous Data

Short overview of the research project, with particular focus on one of its four artistic field studies "beacon data" which is dealing with the data produced by wild animals.

Institute for Contemporary Art Research // mit Felix Stalder

a questioning situation: artistic teaching

Das interaktive und iterative Format der „Questioning Situations“ eröffnet die Möglichkeit, jüngst erarbeitete Erkenntnisse aus der Forschung in konkreten Handlungsräumen mit Akteur:innen aus dem Praxisfeld der Art Education zu erproben (rehearse, practice, repeat, train, test, stage, enact).
MA Art Education // mit Janina Krepart, Heinrich Lüber und Jules Sturm

Puppeteering AI

Demonstration of an interactive artificial dancer that has been developed for a dance performance. The dancer employs machine learning to generate synthetic movements in response to the interaction with a visitor.

Institute for Computer Music and Sound Technology // mit Emi Miyoshi, Daniel Bisig und Ephraim Wegner

Dritte Tour mit folgenden Forschungsorten und -themen:

Kurzbesichtigung des Handlabors der ZHdK

Das Handlabor ist Teil des Bereichs Musikphysiologie / Musik- und Präventivmedizin der ZHdK und des IMR. Messungen von inzwischen über 100 Handeigenschaften tragen im Rahmen von Forschung, Lehr- und Weiterbildungsangeboten zu einem differenzierten Verständnis der Hand bei, z.B. für eine individualisierte Instrumentaltechnik, Übe-Stil und ergonomische Einrichtung.
Zürcher Zentrum Musikerhand // mit Horst Hildebrandt und Oliver Margulies

Mass nehmen

Künstlerische und kunsthistorische Blicke auf Messbilder und Messfilme.

Forschungsschwerpunkt Transdisziplinarität // mit Christoph Oeschger und Mirjam Steiner

Light-based micro-theater instrument, using realtime video analysis for performance with digital media

Short demonstration of the video-puppetry-instrument system, using computer vision for realtime control of spatial sound synthesis in an experimental object/music theater performance setting.

Institute for Computer Music and Sound Technology // mit Rama Gottfried

Contemporary Art, Popular Culture, and Peacebuilding in Eastern Europe

In three subprojects, the research project explores how art and popular culture in Eastern Europe (Poland, Republic of Moldova, Armenia) react to three different types of conflicts ("culture wars", frozen conflicts, war).

Institute for Contemporary Art Research // mit Jörg Scheller